

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung

Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin

Zusammenfassung

Der Zuschuss für das Thalia Theater stellt sich im Wirtschaftsjahr 2005 / 2006 wie folgt dar:

3.372.416,00 €	Betriebskostenzuschuss
167.704,00 €	Zuschuss für bewegliches Anlagevermögen .
<hr/>	
<u>3.540.120,00 €</u>	Gesamtzuschuss

Der Betriebskostenzuschuss in Höhe von 3.372.416,00 € untergliedert sich in:

	3.040.741,00 €	Städtischer Zuschuss
	331.675,00 €	Landeszuschuss
	<hr/>	
Betriebskostenzuschuss gesamt:	<u>3.372.416,00 €</u>	

Der Betriebskostenzuschuss für das Wirtschaftsjahr 05 / 06 verringert sich gegenüber dem Wirtschaftsjahr 04 / 05 um 51.284,00 €

Erläuterung zur Einnahmeerhöhung:

Die Umsatzerlöse des Thalia Theaters erhöhen sich um	7.000,- €.
Die Einnahmen aus Vorstellungverkäufen erhöhen sich um	5.000,- €,
die sonstigen Einnahmen erhöhen sich um	2.000,- €
	<hr/>
insgesamt:	<u>7.000,- €</u>

Begründung

Der Wirtschaftsplan des Thalia Theaters 2005 / 2006 für das Geschäftsjahr 1. August 2005 bis 31. Juli 2006 besteht aus:

1. Erfolgsplan
2. Finanzplan
3. Vermögensplan
4. Gewinn- und Verlustrechnung der Jahre 03/04 bis 05/06
5. Liquiditätsplan für den Zeitraum 01.01.06 bis 31.12.06
6. Stellenplan

Der Wirtschaftsplan wurde entsprechend den Anforderungen an Form und Inhalt auf der Grundlage des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe (EigBG vom 01.04.97) und der Eigenbetriebsverordnung für das Land Sachsen Anhalt (EigVO vom 20.08.97) erarbeitet und auf die konkreten Bedingungen eines Theaterbetriebs angepasst.

Für die Spielzeit 05/06 sind 9 Neuinszenierungen und 3 Projekte geplant.
Neun Inszenierungen der vergangenen Spielzeiten werden ins Repertoire übernommen.

Die Erhöhung der Umsatzerlöse von 7.000,- € wird aus Gastspieltätigkeit und Hausvermietungen geplant.

Allgemeine Erläuterungen zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 05/06 des Thalia Theater/ Kinder- u. Jugendtheater Halle /S.

A Erfolgsplan

Der Erfolgsplan weist eine Endsumme in Höhe von 4.265.326,00 € aus. Dieser Betrag enthält folgende Positionen:

- a) 135.000,- € eigene Einnahmen
- b) 25.000,- € sonstige Einnahmen
- c) 3.040.741,- € Betriebskostenzuschuss Stadt
331.675,- € Betriebskostenzuschuss Land
- d) 167.704,- € Zuschuss bewegliches Anlagevermögen
- e) 382.000,- € Eingeworbene Drittmittel für Projekte
- f) 183.206,- € Ertrag aus Auflösung Sonderposten und Rücklagen

zu a)

Bei dem mit 135.000,- € angegebenen Einnahmesoll handelt es sich um Einnahmen aus Vorstellungsverkäufen, d.h., Einnahmen, die laut Spielplan aus den Vorstellungen im Großen Thalia Theater, Kleinen Thalia Theater, auf Abstechern in Kindertagesstätten und Schulen und auf Gastspielen eingespielt werden.

Durch eine verstärkte Gastspieltätigkeit ist eine Einnahmeerhöhung um 5.000,- € geplant.

zu b)

In den sonstigen Einnahmen werden Erlöse geplant wie z.B. Zuschüsse des Arbeitsamtes, Erlöse aus Vermietung der Gästezimmer, aus Hausvermietungen sowie Einnahmen aus privaten Telefongesprächen und sonstige Verwaltungseinnahmen.

zu c)

Der ausgewiesene Betriebskostenzuschuss von Stadt und Land in Höhe von 3.372.416,- € ist für Personalkosten in Höhe von 2.555.831,- € (einschl. Rückstellungen) sowie für Sachaufwendungen in Höhe von 823.585,- € eingeplant.

Die Personalkosten wurden zugunsten der Honorare um 6.000,- € gekürzt.

Ab Januar 2005 wurde die Künstlersozialversicherung um 1,5 % erhöht (von 4,3, % auf 5,8,%).

zu d) + f)

Die Abschreibungen entstehen dem Thalia Theater als betrieblicher Aufwand im Wirtschaftsjahr in Höhe von 350.910,- €. Da der Wirtschaftsplan ausgeglichen sein muss, ist diese Summe ebenfalls bei den Erträgen - untergliedert in bewegliches und unbewegliches Anlagevermögen - einzustellen.

Gemäß dem Stadtratsbeschluss wird die Abschreibung aus dem beweglichen Anlagevermögen **letztmalig** in Höhe von 167.704,- € als eine feste Größenordnung durch die Stadt Halle ausgeglichen und die Abschreibung auf unbewegliches Anlagevermögen in Höhe von 183.206,- € gegen die Kapitalrücklage gebucht.

e)

Im Wirtschaftsjahr 05/06 sind drei größere Projekte geplant, die durch Drittmittel finanziert werden:

- Internationale Sommerschule Halle-Neustadt (Welche Rolle spielt der Staat?) vom 09. September bis 02. Oktober 2005
Die Anträge für dieses Projekt wurden bereits im Herbst 2004 gestellt;
- Comic und Theater im Zeitraum Mai 2006;
- Kinderstadt 2006 vom 23. Juni bis 30. Juli 2006.

Hier gehen wir von einer Einnahmeplanung von 382.0 T€ durch Dritte aus. Sollten die z.Z. geplanten Drittmittel nicht in genannter Größenordnung zugesagt werden, wird das jeweilige Projekt entsprechend der finanziellen Möglichkeiten geändert, d.h., dass vorgesehene Beiträge reduziert bzw. aus dem Programm genommen werden.

Die Erhöhung der Aufwendungen für „Unterhaltung der Grundstücke“ in Höhe von 30.0 T€ ergibt sich aus den abgeschlossenen Wartungsverträgen aus dem Jahre 2002 für die eingebaute Bühnentechnik sowie Brandmeldeanlagen während des Umbaus des Großen Thalia Theaters.

Um diese Summe in Höhe von 30.0 T€ begleichen zu können, wird ein verminderter Ansatz im Wirtschaftsplan bei „Bewirtschaftung der Grundstücke und Anlagen“ eingeplant. Die Summe von 30.0 T€ wird durch die Vergabe von Dienstleistungen wie Reinigung und Bewachung eingespart.

Erläuterung zum Finanzplan für die Geschäftsjahre 2004/2005 – 2009/2010

Der Finanzplan für den Zeitraum 05/06 bis zur Spielzeit 09/10 beinhaltet eine Haushaltskonsolidierung und eine Zuschussminderung des Landes.

Konkret bedeutet das eine Haushaltskonsolidierung in Höhe von 220.500,- € und eine Kürzung der Landesmittel in Höhe von 90.400,- €.

Im Wirtschaftsjahr 05/06 kann durch das Thalia Theater keine Haushaltskonsolidierung erbracht werden, da sich der Landeszuschuss im Haushaltsjahr 2006 gegenüber dem Vorjahr um 90.400,- € verringert.

Die bisher erbrachte Haushaltskonsolidierung beträgt 97.500,- €.

Wir gehen davon aus, dass die gemäß Grundsatzbeschlusentwurf geplante Haushaltskonsolidierung aus dem Jahre 2003 in Höhe von 318.000,- € (220.500,- € + 97.500,- €) bis zum 31.12.2009 abgeschlossen sein wird.

Ein Konzept der o.g. Haushaltskonsolidierung in Höhe von 220.500,- € wurde dem Dezernat IV vom Thalia Theater zugearbeitet.

Der städtische Zuschuss reduziert sich in den Wirtschaftsjahren wie folgt:

<u>Wirtschaftsjahr</u> <u>in €</u>		<u>in €</u>	<u>Kürzung der Landesmittel</u>
05/06	um	-----	51.300,-
06/07	um	50.700,-	39.100,-
07/08	um	50.300,-	
08/09	um	53.000,-	

09/10	um	66.500,-	
		<hr/>	<hr/>
	insgesamt	220.500,-	90.400,-

Damit die noch zu erbringende Zuschussminderung in Höhe von 220.500,- € für den gesamtstädtischen Haushalt deutlich wirksam werden kann, wird es für den Zeitraum bis 31.12.2009 keine Verlustausgleichszahlung durch die Stadt Halle (Saale) an das Thalia Theater geben.

Gemäß Beschluss der Vermögenshaushaltsklausur vom 19.09.2005 wird ab dem Wirtschaftsjahr 06/07 die Investitionszulage der Stadt Halle in Höhe von 167.700,- € gestrichen.

B Vermögensplan

Einnahmen

Lfd. Nr. 2

Die Summe in Höhe von 128.227,63 € stellt den Verlust aus dem Wirtschaftsjahr 03/04 dar, welcher sich aus den Abschreibungen auf Gebäude ergibt.

Lfd. Nr. 5

Hierbei handelt es sich um den festgelegten Zuschuss der Stadt Halle für das bewegliche Anlagevermögen in Höhe von 167.704,- €.

Ab dem Wirtschaftsjahr 06 / 07 wird lt. Beschluss der Vermögenshaushaltsklausur vom 19.09.2005 dieser Zuschuss für das Thalia Theater gestrichen. (siehe Finanzierungsplan)

Ausgaben

Lfd. Nr. 1

Der Zuschuss für bewegliches Anlagevermögen in Höhe von 167.704,- € ist für folgende Anlagegüter geplant:

- Erneuerung der Inspizientenanlage ca. 40.000,- €
- Videoservert (Für den Einsatz bei Inszenierungen) ca. 32.000,- €

- Ergänzungen für Tonabteilungen ca. 25.000,- €
- Ergänzungen für Beleuchtungsabteilung ca. 25.000,- €
- Ergänzung des Fuhrparks *) ca. 10.000,- €
- Inszenierungsbedingte Anschaffungen ca. 25.000,- €
- Erneuerung bzw. Ergänzung von Hard- und Software **) ca. 10.000,- €
- Geringwertige Wirtschaftsgüter ca. 704,- €

*) Zwei Fahrzeuge müssen aufgrund ihres Alters und hohen Laufleistung sowie der damit

verbundenen zu hohen Unterhaltskosten ausgesondert werden.

Im Wirtschaftsjahr 2004/2005 investierten wir Reparatur- bzw. Instandhaltungskosten für den Fuhrpark in Höhe von 11.825,- € .

Der Fuhrpark des Thalia Theaters beinhaltet folgende Fahrzeuge mit nachfolgend aufgeführten Baujahren:

Golf-Variant	1994	
LKW-Mitsubishi Canter		1993
Trabant		1987
Bus-Mercedes-Sprinter		1998
Bus-Mercedes-Sprinter		2002
LKW Daimler-Chrysler		2000
Renault Kangoo	2001	

**) Aufgrund dessen, dass noch an vielen Arbeitsplätzen des Theaters mit veralteter Hardware gearbeitet wird, die den nötigen Anforderungen nicht mehr entspricht und die mit der geforderten und benötigten aktuellen Software nicht mehr kompatibel ist, ist es unumgänglich, PC-Arbeitsplätze zu erneuern. Derzeit arbeitet das Thalia Theater mit 7 veralteten Rechnern (einschl. Server) aus dem Jahre 1998. Eine Anschaffung von 3 neuen PC`s ist im Rahmen der Investitionsmittel eingeplant.

Ständige Weiterentwicklungen in den speziellen Softwareprogrammen (z.B. für die Finanzbuchhaltung und Anlagenbuchhaltung) erfordern des weiteren die Anschaffung der erforderlichen Updates, die zu finanzieren sind.

Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Marketing ist dringend auf die Benutzung eines Grafikprogramms angewiesen, welches uns ermöglicht, viele Arbeiten (Erstellen von Anzeigen, Plaketen, Flyern und Publikationen) selbständig zu erfüllen, die anderenfalls sehr kostenintensiv in Auftrag gegeben werden müssten.

Lfd. Nr. 11

Das ist der Jahresverlust aus dem Wirtschaftsjahr 03/04 (siehe lfd. Nr. 2 Einnahmen)

Sollte es durch eine nicht vom Thalia Theater verursachte Strukturveränderung und damit verbundene

personelle Veränderung kommen, sind die dann entstehenden personalwirtschaftlichen Maßnahmen durch die Stadt Halle zu finanzieren (wie z.B. Abfindungen etc.).

Wirtschaftsplan für den Zeitraum 01.08.2005 – 31.07.2006 für das Thalia Theater Halle / Kinder- und Jugendtheater der Stadt Halle

Erfolgsplan

	Planzahlen 04 / 05 in €	05 / 06 in €
Erlöse		
Eigene Einnahmen	130.000,00	135.000,00
Sonstige Einnahmen	23.000,00	25.000,00
Zuschuss Stadt insgesamt	3.591.404,00	3.540.120,00
<i>Davon:</i>		
<i>Zuschuss Betriebskosten Stadt</i>	3.006.486,00	3.040.741,00
<i>Zuschuss Betriebskosten Land</i>	417.214,00	331.675,00
<i>Zuschuss bewegliches Anlagevermögen</i>	167.704,00	167.704,00
Ertrag aus Auflösung Sonderposten und Rücklagen	183.206,00	183.206,00
Sonstige Zuwendungen Projekte	150.000,00	382.000,00
<i>Davon:</i>		
<i>Werkstatttage</i>	130.000,00	-
<i>Französische Woche</i>	20.000,00	20.000,00
<i>Internationale Sommerschule</i>	-	155.000,00
<i>Kinderstadt</i>	-	80.000,00
<i>Festival Comic und Theater</i>	-	127.000,00
Erlöse insgesamt:	4.077.610,00	4.265.326,00
Aufwendungen		
Produktionsaufwendungen		
Inszenierungskosten	321.585,00	311.585,00
Honorar für Gäste	149.000,00	155.000,00
Übrige Produktionsaufwendungen	180.000,00	412.000,00
<i>Davon:</i>		
<i>Werkstatttage 04 / 05 // Intern. Sommerschule 05 / 06</i>	<i>Drittmittel 130.000,00 Eigenmittel 10.000,00</i>	<i>Drittmittel 155.000,00 Eigenmittel 10.000,00</i>
<i>Französische Woche</i>	<i>Drittmittel 20.000,00 Eigenmittel 10.000,00</i>	<i>Drittmittel 20.000,00 Eigenmittel 10.000,00</i>
<i>Sonst. Veranstaltungen (z.B. Thalia Air)</i>	<i>Eigenmittel 10.000,00</i>	<i>Eigenmittel 10.000,00</i>
<i>Festival Comic und Theater</i>		<i>Drittmittel 127.000,00</i>
<i>Kinderstadt</i>		<i>Drittmittel 80.000,00</i>
Produktionsaufwendungen insgesamt	650.585,00	878.585,00
Personalaufwand		
Gagen, Löhne, Gehälter, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.593.115,00	2.555.831,00

Sonstige betriebliche Aufwendungen		
Unterhaltung der Grundstücke und Anlagen	100.000,00	130.000,00
Bewirtschaftung der Grundstücke und Anlagen	193.000,00	160.000,00
Versicherungsbeiträge (Instrumente)	8.000,00	14.000,00
Übrige betriebliche Aufwendungen	182.000,00	176.000,00
Bewegliches Anlagevermögen	167.704,00	167.704,00
Abschreibungen aus unbeweglichem Anlagevermögen	183.206,00	183.206,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen insgesamt	833.910,00	830.910,00
Gesamterträge	4.077.610,00	4.265.326,00
Gesamtaufwendungen	4.077.610,00	4.265.326,00

**Vermögensplan für den Zeitraum 01.08. 2005 - 31.07.2006 für das Thalia Theater Halle
/ Kinder- und Jugendtheater der Stadt Halle**

	Zeitraum 01.08. 2005 – 31.07.2006
	in €
Einnahmen	
Abschreibungen bewegliches Anlagevermögen	167.704,00
Insgesamt:	167.704,00
Ausgaben	
Technische Anlagen / Ausstattung	167.704,00
Insgesamt:	167.704,00

Erfolgsplan 2005 / 2006

in €

1.	Umsatzerlöse 1)	4.056.020,00
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen unfertigen Erzeugnissen	.....
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	.....
4.	sonstige betriebliche Erträge,	25.000,00
4.081.020,00		
	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	.....
5.	Materialaufwand	
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 2)	.....
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	878.585,00
6.	Personalaufwand	
	a) Löhne und Gehälter 3)	.....
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 3), davon für Altersversorgung	2.555.831,00
7.	Abschreibungen	
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen, davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	.....
	davon nach § 254 HGB	.....
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten, davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	350.910,00
	davon nach § 254 HGB	.....
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen 4),	480.000,00
4.265.326,00 davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		
9.	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen 5)	.....
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen 5)	.....
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,	
1.100,00		
	davon aus verbundenen Unternehmen 5)	.....
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	.....
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon aus verbundenen Unternehmen 5)	.....
14.	Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	.....
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	.....
17.	außerordentliche Erträge	.....
18.	außerordentliche Aufwendungen	.....
19.	außerordentliches Ergebnis	.....
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	.....
21.	Sonstige Steuern	.....
<hr/>		
22.	Jahresgewinn/Jahresverlust	183.206,00

Nachrichtlich:

Verwendung des Jahresgewinns	oder	Behandlung des Jahresverlustes	
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
.....			
b) zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt des Aufgabenträgers auszugleichen	
.....		c) auf neue Rechnung vorzutragen	
c) zur Abführung an den Haushalt			
.....			
des Aufgabenträgers		d) Entnahme aus dem Eigenkapital	183.206,00
d) auf neue Rechnung vorzutragen			

-
- 1) Einschließlich Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse
 - 2) Materiallieferungen und Fremdleistungen für Anlagenzugänge sind unmittelbar zu aktivieren, soweit nicht abrechnungstechnische Gründe entgegenstehen
 - 3) Einschließlich aktivierter Beträge
 - 4) Einschließlich Konzessions- und Wegeentgelte
 - 5) Die Begriffsbestimmung des § 15 AktG findet sinngemäß Anwendung

Gewinn- und Verlustrechnung

	2003/2004	2004/2005	2005/2006
	in €	in €	in €
1 Umsatzerlöse	137.368,95	130.000,00	135.000,00
2 Bestandsveränderung an fert. und unfert. Erzeugnissen			
3 andere aktivierte Eigenleistungen			
4 a) sonstige betriebliche Erträge,	236.667,02	173.000,00	407.000,00
davon Aufl. von Sonderpost. mit Rückl.:			
b) Betriebskostenzuschüsse	3.738.304,00	3.591.404,00	3.540.120,00
davon:			
<i>Zuschuss Betriebskosten Stadt</i>		3.006.486,00	3.040.741,00
<i>Zuschuss Betriebskosten Land</i>		417.214,00	331.675,00
<i>Zuschuss bewegliches Anlagevermögen</i>		167.704,00	167.704,00
	<u>4.112.339,97</u>	<u>3.894.404,00</u>	<u>4.082.120,00</u>
5 Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	278.576,16	321.585,00	306.000,00
b) bezogene Leistungen	247.902,37	180.000,00	417.585,00
6 Personalaufwand			
a) Löhne/Gehälter	2.690.686,11	2.593.115,00	2.555.831,00
b) soziale Abgaben			
davon für Altersversorgung:			
c) Honorare	154.052,07	149.000,00	155.000,00
7 Abschreibungen			
a) auf immat. Vermögensgegenstände d. Anl.vermögens			
und der Sachanlagen	309.469,94	350.910,00	350.910,00
davon nach § 253 Abs. 25.3 HGB:			
davon nach § 254 HGB:			
b) auf Vermögensgegenstände der Umlaufvermögens			
davon nach § 253 Abs. 35.3 HGB:			
davon nach § 254 HGB:			
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	560.674,69	483.000,00	480.000,00
	<u>4.241.361,34</u>	<u>4.077.610,00</u>	<u>4.265.326,00</u>
9 Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbund. Unternehmen:			
10 Erträge aus anderen Wertpapieren			
und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbund. Unternehmen:			
11 sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	2.433,69		
davon aus verbund. Unternehmen:			
12 Abschreibungen auf Finanzanlagen und			
Wertpapiere des Umlaufvermögens			
13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
davon aus verbund. Unternehmen:			
14 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	126.587,88		
15 Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- und			
Teilgewinnabführungsverträgen			
16 Aufwendungen aus Verlustübernahme			
17 außerordentliche Erträge			
18 außerordentliche Aufwendungen			
19 außerordentliches Ergebnis			
20 Steuern vom Einkommen und Ertrag			

21	sonstige Steuern	1.639,75		
22	Jahresgewinn/Jahresverlust	-128.227,63	-183.206,00	-183.206,00

Verlust = 183.206,00 € = Abschreibung auf Gebäude

Liquiditätsplan für den Zeitraum 01.01. – 31.12.2006 für das Thalia Theater Halle / Kinder- und Jugendtheater der Stadt Halle

	Zeitraum 01.01. – 31.12.2006 in €
Erlöse	
Eigene Einnahmen	135.000,00
Sonstige Einnahmen	25.000,00
Zuschuss Stadt insgesamt	3.430.330,00
<i>Davon:</i>	
<i>Zuschuss Betriebskosten Stadt</i>	<i>3.006.700,00</i>
<i>Zuschuss Betriebskosten Land</i>	<i>325.800,00</i>
<i>Zuschuss bewegliches Anlagevermögen</i>	<i>97.830,00</i>
Ertrag aus Auflösung Sonderposten und Rücklagen	183.206,00
Sonstige Zuwendungen Projekte	315.000,00
Erlöse insgesamt:	4.088.536,00
Aufwendungen	
<u>Produktionsaufwendungen</u>	
Inszenierungskosten	306.000,00
Honorar für Gäste	155.000,00
Übrige Produktionsaufwendungen	337.585,00
Produktionsaufwendungen insgesamt	798.585,00
<u>Personalaufwand</u>	
Gagen, Löhne, Gehälter, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.515.915,00
<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	
Unterhaltung der Grundstücke und Anlagen	130.000,00
Bewirtschaftung der Grundstücke und Anlagen	160.000,00
Versicherungsbeiträge (Instrumente)	14.000,00
Übrige betriebliche Aufwendungen	189.000,00
Bewegliches Anlagevermögen	97.830,00
Abschreibungen aus unbeweglichem Anlagevermögen	183.206,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen insgesamt	774.036,00
Gesamterträge	4.088.536,00
Gesamtaufwendungen	4.088.536,00

Pläne	Wirtschaftsjahr 04/05	Wirtschaftsjahr 05/06	Wirtschaftsjahr 06/07	Wirtschaftsjahr 07/08	Wirtschaftsjahr 08/09	Wirtschaftsjahr 09/10
	in €	in €	in €	in €	in €	in €
Vermögensplan						
1. Finanzierungsmittel						
1.1. Jahresüberschuss						
1.2. Abschreibungen	350.910,00	350.910,00	350.910,00	350.910,00	350.910,00	350.910,00
1.3. Sachanlagen						
1.4. Mittel Vorjahr						
Finanzierungsmittel						
Gesamt	350.910,00	350.910,00	350.910,00	350.910,00	350.910,00	350.910,00
2. Finanzierungsbedarf						
2.1. Sachanlagen	167.704,00	167.704,00	-	-	-	-
davon: Erwerb beweglicher Sachen						
Geräte und Maschinen						
Ausstattung und Einrichtung						
Fahrzeuge						
Büromaschinen						
Hardware						
Software						
Finanzierungsbedarf						
Insgesamt	167.704,00	167.704,00	-	-	-	-
Erfolgsplan						
1. Erträge						
1.1. Aus Theaterbetrieb						
Insgesamt	153.000,00	160.000,00	160.000,00	165.000,00	165.000,00	165.000,00
1.2. Zuschüsse Stadt insges.	3.591.404,00	3.540.120,00	3.282.600,00	3.232.300,00	3.179.300,00	3.112.800,00
davon:						
Betriebskosten Stadt	3.006.486,00	3.040.741,00	2.956.800,00	2.906.500,00	2.853.500,00	2.787.000,00
Betriebskosten Land	417.214,00	331.675,00	325.800,00	325.800,00	325.800,00	325.800,00
Zuschuss	167.704,00	167.704,00	-	-	-	-
Abschreibungen						
Stadt						
1.3. Ertrag aus Auflösung Sonderposten und Rücklage	183.206,00	183.206,00	183.210,00	183.210,00	183.210,00	183.210,00
1.4. Zuwendungen Projekte	150.000,00	382.000,00	250.000,00	300.000,00	250.000,00	300.000,00
Erträge insgesamt	4.077.610,00	4.265.326,00	3.875.810,00	3.880.510,00	3.777.510,00	3.761.010,00
2. Aufwendungen						
2.1. Sachkosten	983.585,00	976.585,00	926.685,00	921.385,00	868.385,00	801.885,00
2.2. Personalaufwand	2.593.115,00	2.555.831,00	2.515.915,00	2.475.915,00	2.475.915,00	2.475.915,00
2.3. Abschreibungen	350.910,00	350.910,00	183.210,00	183.210,00	183.210,00	183.210,00
2.4. Projekte	150.000,00	382.000,00	250.000,00	300.000,00	250.000,00	300.000,00
Aufwendungen insgesamt	4.077.610,00	4.265.326,00	3.875.810,00	3.880.510,00	3.777.510,00	3.761.010,00

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2005 / 2006

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		
Lfd. Nr.	Bezeichnung	in €
1	Zuführung zum Stammkapital	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen 1)	128.227,63
3	Jahresgewinn	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen 1)	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge 1)	167.704,00
5a	Sanierung Großes Thalia Theater	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge 1)	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen 1)	
8	Kredite a) Vom Aufgabenträger b) Von Dritten	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge 1,2)	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	295.931,63

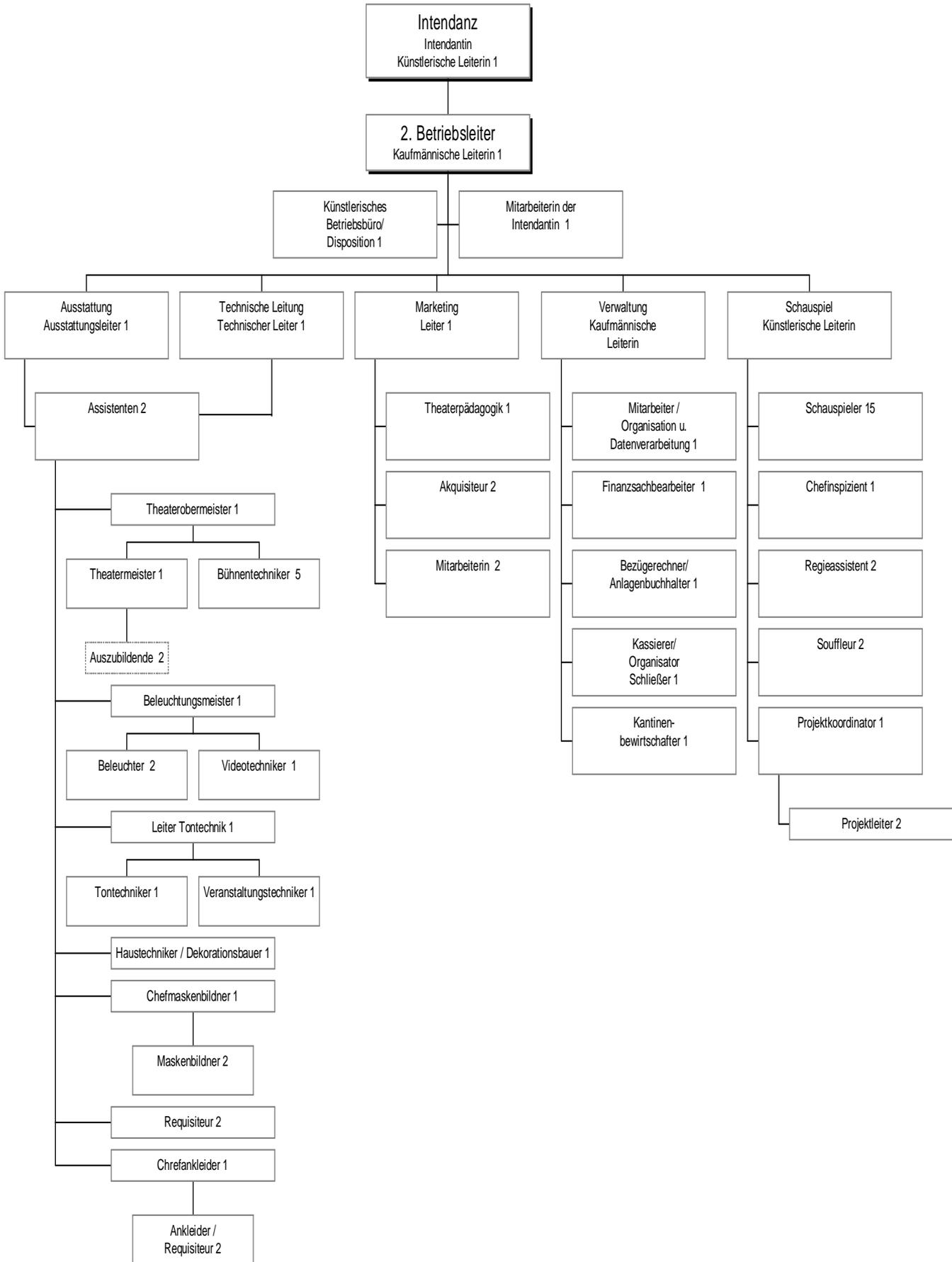
1) Soweit nicht als Finanzierungsbedarf (Ausgaben) geplant

2) Soweit nach dem geplanten Ergebnis der GuV-Rechnung erwirtschaftet; bei der Bruttodarstellung sind die nicht erwirtschafteten Abschreibungen beim Finanzierungsbedarf als Jahresverlust zu veranschlagen

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres		Gesamtausgabe-Bedarf	bisher bereitgestellt 2)	
		in €				
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte 3)	167.704,00				
2	Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil					
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten					
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren (aus 03/04)	128.227,63				
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	<u>295.931,63</u>				

- 1) zu den Verpflichtungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird
- 2) Ausgabeansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres
- 3) Die einzelnen Vorhaben sind getrennt nach Betriebszweigen und entsprechend der Gliederung des Anlagenachweises zu veranschlagen (§ 2 Abs. 4 EigVO)

Organigramm 05 / 06



Stellenübersicht - Eigenbetrieb Thalia Theater Halle - ab 01.08.2005

Stellennummer	Arbeitseinheit / Funktion	Name, Vorname	Stellenwert	Bemerkungen
1	Intendanz Intendantin/Künstl. Leiterin (1. Betriebsleiter)		EV	Einzelvertrag
2	Kaufmännische Leiterin (2. Betriebsleiter)		BAT I a	
3	Künstlerisches Betriebsbüro/ Disposition		BAT Vc	
4	Mitarbeiterin der Intendantin		NV- Bühne	
5	Bereich Ausstattung Ausstattungsleiter		NV- Bühne	
6	Technische Leitung Technischer Leiter		NV- Bühne	
7	Assistent Technik/Ausstattung		NV- Bühne	
8	Assistent Ausstattung/Technik		NV- Bühne	
9	Theaterobermeister		BAT Vb	
10	Theatermeister		NV- Bühne	
11	Seitenmeister/in		L 6/L 7A	
	Auszubildender Auszubildender			
12	Maschinist/Bühnentechniker		L 7A	
13	Bühnentechniker		L 5A	
14	Bühnentechniker		L 4A	
15	Bühnentechniker, Instrumentenwart u. Kraft- fahrer		L 6 A	
16	Beleuchtungsmeister		BAT V c	
17	Beleuchter		L 6	
18	Beleuchter		L 6	
19	Videotechniker		L 6 A	
20	Leiter Tontechnik		L 6 A	
21	Tontechniker		BAT V c	
22	Veranstaltungstechniker		L 4/ 5 A	

23	Haustechniker / Dekorationsbauer		NV- Bühne	
24	Chefmaskenbildnerin		NV- Bühne	
25	Maskenbildner/in		NV- Bühne	
26	Maskenbildner/in		NV- Bühne	
27	Requisiteur		L 6A	
28	Requisiteurin		L 5 / 6 A	
29	Chefankleiderin		L 5/6A	
30	Ankleiderin/Requisiteurin		L 4/5 A	
31	Ankleiderin/Requisiteurin		L 4/5 A	
32	Marketing Leiter Marketing		NV- Bühne	
33	Theaterpädagogin		NV- Bühne	
34	Aquisiteurin / Kasse		NV- Bühne	
35	Aquisiteur / Kasse		BAT VII	
36	Mitarbeiterin Abt. Marketing		BAT VII	
37	Mitarbeiter Abt. Marketing		NV- Bühne	
	Verwaltung Kaufmännische Leiterin			
38	Mitarbeiterin d. Kaufm. Leiterin / Organisation u. Datenverarbeitung		BAT IV b	
39	Hauptkassierer / Finanz- Buchhaltung		BAT V b	
40	Anlagenbuchhalterin/ Bezügerechnerin		BAT Vc	
41	Kassierer / Organisator Schließer		BAT VII	
42	Kantinenbewirtschafter		L 4	
	Schauspiel Künstlerische Leiterin			

43	Schauspieler/in		NV- Bühne	
44	Schauspieler/in		NV- Bühne	
45	Schauspieler/in		NV- Bühne	
46	Schauspieler/in		NV- Bühne	
47	Schauspieler/in		NV- Bühne	
48	Schauspieler/in		NV- Bühne	
49	Schauspieler/in		NV- Bühne	
50	Schauspieler/in		NV- Bühne	
51	Schauspieler/in		NV- Bühne	
52	Schauspieler/in		NV- Bühne	
53	Schauspieler/in		NV- Bühne	
54	Schauspieler/in		NV- Bühne	
55	Schauspieler/in		NV- Bühne	
56	Schauspieler/in		NV- Bühne	
57	Schauspieler/in		NV- Bühne	
58	Chefinspizient		NV- Bühne	
59	Regieassistent		NV- Bühne	
60	Regieassistent		NV- Bühne	
61	Souffleuse / Inspizient		NV- Bühne	
62	Souffleur / Musiker		NV- Bühne	
63	Projektkoordinatorin		NV- Bühne	
64	Projektleiter		NV- Bühne	
65	Projektleiter		NV- Bühne	

